

Merneser
Marjossier

14. Jahrgang
September 2023



Dorf-
schelle

Kierrede 2023

Seud gegrüßt ihr Gäste aus Nah und Fern,
zur Merneser Kier senn mir äjch immer
widder gern!

De restliche Jossgrund hoat seu Kiere joa
scho henicht sich,
mir Merneser seu jedoch ach im August
noch frisch.

Letzter zu seu macht ons koan Verdruss,
denn dos Beste kömmt bekonntlich öm-
mer zum Schluss!

Ach dos Joahr seu mir widder bestrebt al-
les zu gäbe,
un senge, mache Stimmung un lasse die
Kier hochläbe.

Doch leider gits ach Probeme rond öm die
Kier,

sie besteht net nur aus feiern, donze, esse
und Bier.

Sie is ach mit allerhond Ärbet verbonne,
für alle Bereiche Hilfe zu fenne is leider koa
Wonne.

Dos Team, dos sich dere Eudalerei hot oge-
nomme,
is fast om Rande der Verzweiflung oge-
komme.

Dem Oahne bassts do net, dem onnern
dort,
moanche foahrn über die Kier em liebste
furt!

Schöö wärs, wonn der, der obsecht, gläjch
de Ersatz mitteile dät,
damits dos Eudaaler-Team es läjchter hätt!



v.l.n.r. Thomas Weidner, Jonathan König, Leonard Schneider, Jakob Kistner, Leandro Ziegler, Ayden Hartwig,
Jannis Loos, Tim Müller, Pfarrer Risto mit Sohn

De Pfarrer Göller git doa e gut Beispiel de-
für,
der scheckt gläjch zwaa Monn Ersatz für
sich of die Kier.

Pader Robert is wie dos gonze Joahr so ach
häjt hier,
ich nähm oh er kömmt gern un net nur wä-
chem Bier.

In seune Gottesdienste er ach öfters mol e
Witzche macht,
dos freut ons alle sehr, denn es wird doch
viel zu wenig gelacht!

Als weitere Vertretung hoat ons de Pfarrer
Göller den Pfarrer Risto gesandt,
un er kömmt bekonntlich aus em onnern
Land.

Öber Hauptsache er is hier,
denn kann Wääch is zu weit für die Mer-
neser Kier.

Ja, er is aus Mazedonien zu ons geeilt,
während Pfarrer Göller in seunem wohlver-
diente Urlaub verweilt.

Oanner Joahr solls donn oanerschter wern,
durch verännerte Ferienzeite kömmt er
donn ach widder gern.

So wir mir en kenne, is es Ihm koa Ploch,
un er höllt donn die drei Merneser Kiere
noch!

Ihr Eudaaler schreibts gläjch uff,
ich denk mir er fraat sich schon druff!

Als Monn der Tat lösst er dos doch net uff
sich setze,
un dütt bestimmt gern jeden Dooch en
Dienst besetze.

Ja do is er doann bestimmt sehr froh
un posted es in WhatsApp, Facebook und
Co.!

Zum Schluss gilts noch Danke zu sooche,
dos is doch kloar,
für den Dienst von Pader Robert un Pfarrer
Risto om Aldoar.

Denn ohne Lääbe in onserm Gotteshaus,
fällt ach irgendwonn die Kirchweih aus!
Drömm hommer für jeden en Kuche mitge-
brocht,

un demit der besser rötscht ach gläjch oh
en Woi gedocht.

Die Kuchebäckerin wor Luisa, dos wesse
monche schon,

en Applaus für sie als Lohn!

Un etz loade mer äjch alle eu,
im Festzelt mit debei zu seu.

Danke ach de Mussig für ihr Spiel,
denn ohne Mussig hier doch koaner feiern
will!

So un etz mit frohem Sinn,
zieh mer all zum Festzelt hin!

*Verfasst von Petra Gaul, vorgetragen von
Jakob Kistner*

CDU-Versammlung zur Wolfsproblematik in Mernes

Bei einer CDU-Versammlung zur Wolfs-
problematik am 9. August 2023 in der
Auenhalle Mernes, zu der Roland Kistner
eingeladen hatte, mit mindestens 250 Be-
suchern aus Mernes und Umgebung schlu-

gen die Wellen hoch. Anwesend waren:
Landtagsabgeordneter Michael Reul, Mi-
chael Kern (Büroleiter/Reul), Winfried Ott-
mann, Stadtrat Werner Wolf, Ortslandwirt
Volker König, Kreislandwirt Marc Trageser



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller



G***

Gasthaus | Pension | Gartenwirtschaft

/Waldrode, Ortsbeiratsmitglieder und Stadtverordnete aus Mernes, Bürgermeister Brasch (entschuldigt/Urlaub).

Zusammenfassend ist zu vermerken, dass Tierhalter und Bevölkerung sich aufgrund der neuen, hohen Wolfsdichte in Deutschland stark bedroht fühlen und unbedingt Gesetzesänderungen im Hinblick auf Umgang und Bejagung des Tieres fordern.

Es hieß, in Wiesbaden sei man sich einig, dass die Wolfspopulation reguliert werden muss, allerdings ist Wiesbaden nicht entscheidungsbefugt, die Gesetze unterliegen europäischem Recht, dort wird es von 12 Ländern blockiert, unter anderem von der deutschen Umweltministerin. Die CDU hat die Problematik in ihr Programm mit aufgenommen. Derzeit steht das Schießen den Wolfes gesetzlich unter Strafe bis hin zur Freiheitsstrafe. In Mernes gab es bisher 3 Wolfsrisse, in Pfaffenhausen wurden in der Nacht zuvor 5 Damwild gerissen. Die Gemüter waren entsprechend und verständlicher Weise emotional geladen und in Aufruhr.

Hier in Kürze einige Aussagen und Fragen der Besucher:

- Der Wolf soll nicht über Mensch und Weidetier stehen.
- Wenn Tiere gerissen werden, muss man noch beweisen, dass es ein Wolf war und es muss ein entsprechender Wolfszaun vorhanden sein, um Entschädigung zu erhalten.
- Finanzielle Entschädigung macht nicht den Schmerz wieder gut, wenn Besitzer ihre gerissenen Tiere vorfinden.

• Die Population hat mittlerweile eine solche Dichte, da reicht Einzelbejagung nicht mehr aus! Die Bejagung muss schnell erfolgen – nicht langsam!

• Wenn keine Beweidung mehr stattfindet, dann gibt es keine Kulturlandschaft mehr.

• Steht das Wohl des Wolfes über dem der Weidetiere?

• Nicht nur Brüssel ist verantwortlich für den Umgang mit dem Wolf. Einzelne Bundesländer haben schon andere Regelungen.(Bsp. Brandenburg, Bayern...) Warum nicht in Hessen?

• Es gibt kein Problemwolf- Es gibt das Problem Wolf!!!

• Der Wolf fühlt sich nicht bedroht, weil er nicht bejagt wird und verliert somit die Angst vor dem Menschen.

• Die CDU ist seit 1999 mit in der Regierung, warum ist noch nichts geschehen?

• Die CDU muss Kompromisse mit den Grünen schließen!

• Menschen der Stadt machen Gesetze für die Landbevölkerung. Jagt, Landwirtschaft, Forst, alles wurde bedingungslos geopfert.

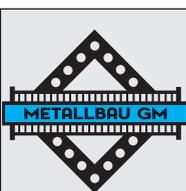
• Der Wolf ist kein Wählerwille!

• Der Wolf wird seit 33 Jahren geschützt. Es gibt mittlerweile offiziell 2000 Wölfe in Deutschland, allerdings vermutet man eine Dunkelziffer von 4100. Ein Wolf kostet den Steuerzahler ca. 35.000 Euro!

• Der hohe Schutzstatus muss aufgehoben werden!

• Wenn die Politik es nicht schafft, muss der ländliche Raum sich selbst schützen.

• 40 Millionen Euro für den Wolf, der eigentlich nicht vom Aussterben bedroht



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentreppe

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

ist?

- Wie ist zukünftig mit Besuchen in der Natur umzugehen, Bsp. Ferienspiele, Zeltlager, Waldtage im Kindergarten, Waldkindergärten? Wer übernimmt die Verantwortung?
- Eine allgemeine Verunglimpfung der örtlichen Naturschützer ist ungerecht und sollte unbedingt vermieden werden.
- **Vorschlag zum Umgang mit dem Tier: Der Wolf muss in das Jagdrecht aufgenommen werden, man kann ihm gewis-**

se Gebiete zubilligen und eine Jagdzeit für ihn ausschreiben. Werden seine Gebiete verlassen, wird er bejagt!

Die Versammlung war emotional, aber es fand dennoch ein guter und geordneter Austausch zur Problematik statt, der im Nachhinein von allen Besuchern als sehr positiv und notwendig empfunden wurde, verbunden mit der Forderung an die Politik, egal welcher Partei, hier unbedingt eine Änderung herbeizuführen und zu handeln!
(ED)

Unsere Mernerer Kier- Schön war es wieder!

Liebe Mernerer,

Froh konnten wir miteinander den Weihtag unserer Kirche – die Kier feiern. Fröhliche, aber auch arbeitsreiche Tage liegen hinter uns. Sie haben sich gelohnt:

Festgottesdienst, Gedenken an unsere lieben Verstorbenen, gesellige Stunden, Gäste aus nah und fern, Musik und Tanz für ausgelassene Leichtigkeit, frohe Kinder, Fröhlichkeit für Jung und Alt, gutes Miteinander und Gemeinschaft.

Eine gute Gemeinschaft zu pflegen, dafür einzutreten - heute wichtige denn je!

Der Zeltauf- und abbau verliefen dieses Jahr sehr gut. Viele Helfer waren vor Ort als das Zelt kam und auch als es abgeräumt wurde. Ebenso in der Vorwoche zur Kier standen immer Menschen zur Stelle, um den Innenausbau des Kierzelttes voranzutreiben.

Allen Helfern, egal an welchem Ort, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sei an dieser Stelle

herzlich gedankt! Nur in gemeinsamer Anstrengung ist ein solches Fest in unserem Dorf möglich.

Nicht zu vergessen, die Spender, die uns den Kiermontags-Frühschoppen mit Freibier ermöglichen.

„Ein Fest ist wie ein Baum.

**Mit seiner Krone
badet er im Licht,
füllt er den Himmel aus.**

**Ein richtiges Fest
holt den Himmel auf die Erde,
greift der Zukunft vor, gibt Mut
und neue Liebe zum Leben.“**

Johann Perstling

Der Erlös der Kier wird wie in jedem Jahr anteilmäßig an alle Vereine der Vereinsgemeinschaft Mernes verteilt, fließt also wieder den Menschen im Dorf zu.

(ED)

SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Poststraße 25
63607 Wächtersbach | In der Aue 3
63584 Gründau-Lieblös
Fon. 0 60 53 - 25 33 | Fon. 0 60 51 - 47 47 55 2
www.schaub-schuhtechnik.de



Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

Das Vocalensemble Mernes lädt ein zum

WEINFEST

Samstag, 07.10.2023
19 Uhr, Auenhalle

Zu Gast sind:

- Querbeet, Jossgrund
- MGVLiederkranz, Burgsinn
- Mundwerk, Burgsinn
- Sound of Joy, Oberzell

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

Einladung

zum **Sommerfest & After-Work-Party** auf dem Schulhof in Mernes

Donnerstag, den 14. September 2023, 19:00 Uhr



Gemütliches Beisammensein mit
Pizza & Zwiebelkuchen und
für Getränke ist auch gesorgt

Anmeldung bei:
Petra Gaul 06660/1338
Lydia Desch 06660/1311
Andrea Ballnus 0151/10216012

Einladung

zum Tag der offenen Tür im „**Archiv für Frauenleben**“
nach Gelnhausen, Im Ziegelhaus 8:

Sonntag, den 17. September 2023, von 14.00 – 17.00 Uhr

Frau Barbara Kruse Vorsitzende des Archiv's berichtet über die Arbeit & Projekte des Archivs, sowie der umfangreichen Archivbestände und lädt uns ein zu anregenden Gesprächen bei Fingerfood & kalten & warmen Getränken

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet
13.00 Uhr – Abfahrt ab Mernes Talstr.

Anmeldung bei:
Petra Gaul 06660/1338
Lydia Desch 06660/1311
Malu Reuter 0151/17685804
Andrea Ballnus 0151/10216012



Matthias Schaeffer
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
Tel. 0 66 60/3 71 69 30
Fax 0 66 60/3 71 69 35
Mail: info@schaeffer-stb.de

kistner
Partyzelte und Getränkehandel

Nistkasten – Ja oder Nein

Schon oft, in meiner über vierzigjährigen Tätigkeit, wurde ich gefragt: bringt das denn überhaupt was? ... sind diese künstlichen Brutorte vergebliche Mühe, die nur Arbeit machen? ..sind sie eigentlich zeitgemäß? Werden da nicht Arten gefördert zu Ungunsten anderer Arten? Und noch andere Fragen mehr, die ich nicht wert empfinde, dass sie aufgeschrieben werden.

Meine eindeutige Antwort lautet: ja, wir brauchen sie. Heute sogar mehr denn je!

Es ist schon mehr als hundert Jahre her, dass besorgte Menschen sich Gedanken darüber machten, wie in man in einer sich durch boomende Technik rasch sich veränderten Natur, der überall bedrängten Tierwelt helfen könnte. Als naturinteresi-

sierten Menschen zu Gehör kam, das schon in den 1830er Jahren Starenkästen zur Schädlingsbekämpfung erfolgreich in Obstkulturen eingesetzt worden sind, war das eigentlich die Initialzündung für immer mehr Men-



schen, der Natur zu helfen. 1899 wurde im württembergischen durch Lina Hähnle der Grundstein des heutigen NABU gelegt. Für viele örtliche Gruppen war das Anbringen von Nisthöhlen prioritäre Aufgabe.

Heutige Vogelschutzgruppen sehen sich einem ungeahnt breiter gestreuten Aufgabenfeld gegenüber. Aber.... immer noch sind es auch Nist- oder Nesthilfen, die im modernen Naturschutz nicht wegzudenken sind. Auch unsere örtliche NABU Gruppe betreut an die 500 Nisthilfen. Allein die Belegungsquote von knapp 90 % unserer waldgebundenen Nistkästen zeigt die Wichtig- und Richtigkeit unseres Engagements. Des Weiteren werden Nisthilfen für Fledermäuse, Wasseramseln, Eulen, Schwalben und Mauersegler angeboten. Nicht zuletzt gehört auch ein Storchennest zu den technischen Hilfsmitteln, die in den intensiv genutzten Landschaften Sinn machen. Ein nicht zu unterschätzender weiterer Aspekt sind die vielen von Privatmenschen an ihren Häusern oder in ihren Gärten aufgehängten Nistkästen. Hier wird ein ganz naher, ja persönlicher Kontakt zu unseren gefiederten Freunden hergestellt. Dort wird so mancher Grundstein, für ein späteres Interesse an der Natur oder gar an Naturschutz gelegt. Und allein schon aus dieser Sicht sind Nistkästen zeitgemäß. Wir alle erfahren fast täglich, was mit unseren Wäldern geschieht.

**Pizzeria
L'Angolo**

**HOLZBAU
DESCH**
Kompetenz am Bau
Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

Käfer, Dürre, Stürme. Der größere Teil unserer Vogelwelt lebt eher im Offenland, aber fast alle unsere Standvögel, also Arten, die im Winter bei uns bleiben, sind mehr oder weniger waldgebunden.

Ja, unsere Zugvögel haben es wirklich immer schwerer ins Winterquartier und wieder zurück zu kommen, aber unseren Standvögeln geht es kaum besser.

Deshalb macht es durchaus Sinn, Nistkästen auszubringen. Immer wieder wird uns bewusst, wenn wir Ende September unsere Kästen inspizieren, reparieren, kontrollieren, dass anhand der Spuren, die wir dort vorfinden, nicht nur Vögel auf die Kästen aus sind.

Wespen, Hornissen, Nachtfalter aller Art, Haselmaus und Siebenschläfer und als Vogel-Nachmieter, Fledermäuse, oft ganze so-

genannte Wochenstuben, also Ansammlungen von Weibchen mit ihren Jungen.

Und ja! Sie machen auch Arbeit. Aber dafür sind wir Menschen doch prädestiniert.

Der Standort muss gefunden werden, der Kasten dorthin transportiert werden, aufhängen mit oder ohne Nagel (am besten ohne), muss seine Nummer bekommen.

Nummern sind wichtig um bei seltenen Arten Standortbedingungen festzuhalten.

Das Management dieser Kästen schließt natürlich auch Baum- und Kastenpflege ein.

Also nochmal, ja, es macht Sinn.

Nächster NABU-Infoabend

13.09.23 um 20 Uhr im NABUmobil,

Termin für Nistkastenreinigung

30.09.23, 13Uhr

FSV 1959 Mernes – Spiele im September



Kreisliga A – FSV Mernes

Samstag, 02.09.23 18:00 Uhr

Höchst II – FSV Mernes

Sonntag, 10.09.23 15:00 Uhr

FSV Mernes – Oberndorf II

Mittwoch, 13.09.23 19:30 Uhr

FSV Mernes – Haingründau

Sonntag, 17.09.23 15:00 Uhr

Horbach – FSV Mernes

Kreisliga C – Jossatal II

Samstag, 02.09.23 15:00 Uhr

Jossatal II – Höf & Heid II *in Marjoß*

Samstag, 16.09.23 15:30 Uhr

Greb/Ber/Nied II – Jossatal II

Sonntag, 24.09.23 13:00 Uhr

Mottgers/Schwarz. II – Jossatal II

Die nächste Dorfschelle erscheint
am 01. Oktober 2023.

Beiträge bitte bis **20. September** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes

IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325

87 BIC: GENODEF1LSR

Bestattungshaus
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

Tel. 09746 930994



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Tierarztpraxis
Sinnthal

DIE BÜCHEREI – ST. PETER MERNES INFORMIERT



Mühlbachweg 3 | Im Obergeschoss des Kitagebäudes

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden

E-Mail: mernes@koeb.bistum-fulda.de

Unsere Homepage: www.buechereien-jossgrund.de



Bücherei Öffnungszeiten

dienstags, von 15:30-17:00 Uhr
mittwochs, von 08:00-09:30 Uhr
(MG)

Aktuell könnt ihr
1514 Medien einsehen.

Immer zuerst informiert mit unserem
WhatsApp Newsletter!

Vom Bistumszuschuss und von der erwirtschafteten Quote konnten wir im Juli 2023, wieder **30 neue Medien** einkaufen.

Die Ferienzeit in der Bücherei haben wir genutzt, um die Medien zu katalogisieren und in unseren Bestand aufzunehmen.

Die neu eingestellten Medien könnt ihr online entdecken
unter: www.bibkat.de/koebmernes/

Bitte um Beachtung

Ab dem 26.06.23 bleibt unser Geschäft in den Sommermonaten wieder vorübergehend **montags Nachmittags geschlossen**.

Mein Markt · Jossastraße 1 · 63628 BSS-Mernes



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund
Tel. 06059 907 200
Mobil 0176 608 126 33



Ferien sind toll,

lange ausschlafen, nach dem Frühstück wieder ins Bett, bis Mittags im Schlafanzug herumgammeln, keine Hausaufgaben und keine Prüfungen. Einfach nach Lust und Laune in den Tag leben – für Schulkinder eine traumhafte Zeit. Jedenfalls mal für 6 Wochen, bevor der Wecker wieder in die Schule ruft. Erholung tut allen gut. Pfarrer Göller und Pater Robert brauchen auch mal ihre Ruhe, um frische Energie zu tanken. Damit das muntere Kirchenvolk hirtenlos nicht auf dumme Gedanken kommt, vertritt Pfarrer Risto Samardziki die beiden am Altar. Der mazedonische Geistliche ist Ehemann und Familienvater und daher ziemlich nah am Ball. Am Kier-sonntag hielt er stimmungsgewaltig in Mernes den Festgottesdienst, überbrachte frohgemut die Grüße der abwesenden Kollegen und überreichte den Kierburschen einen Umschlag. Über den Inhalt sagte er nichts. Wäre er nicht vom Pfarrer Göller, würde ich auf den Beichtspiegel tippen.

Zum Kiergottesdienst gehört auch die Verabschiedung der flügge gewordenen Messdiener. Josef, Teresa, Johannes, Maike, Gab-

riel, Sam und Ruben erhielten jeweils eine Tüte mit einem Schutzengel und Süßigkeiten und natürlich den Dank der gesamten Gemeinde für ihren jahrelangen Dienst. Die Jungs und Mädchen werden mir fehlen. Der zweite Teil der Zeremonie, nämlich die Aufnahme neuer Messdiener, musste leider ausfallen: Es gibt keine. Aber Ruxandra, Bogdan, Benjamin und Max bleiben uns noch erhalten und das ist Anlass zur Freude. Die Kierburschen haben weniger Nachwuchssorgen. Die Kandidaten für nächstes Jahr stehen schon in den Startlöchern und können ihre Premiere kaum erwarten. Das zeigt, dass in Mernes die Kirche noch hochgehalten wird, denn ohne Kirche keine Kier. Also, liebe Kinder, wenn ihr Lust habt, in der Kirche eine tragende Rolle zu spielen, Herr über das Weihrauchfass zu werden, das Kirchenvolk mit euren Schellen wachzurütteln oder dem Pfarrer mal ordentlich einzuschenken, dann meldet euch doch einfach im Pfarrbüro oder direkt bei mir. Auch außerhalb der Gottesdienste wird einiges geboten: Pizzeessen, Filmabende, Sun und Fun am Grillplatz, Besuch im Freizeitpark, Ostereierfärben und vieles mehr. Der Weihetag unserer Kirche ist traditionell Anlass um einen Blick zurückzuwerfen und derer zu gedenken, die vor uns in Mernes gelebt und gefeiert haben. Betend und singend besuchten wir die Ruhestätten der Verstorbenen und Pfarrer Risto gab sich alle Mühe jedes Grab mit geweihtem Wasser zu segnen und lief mit großen Schritten kreuz und quer über den ganzen Friedhof.



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60





Vor der Kirche wartete schon die Mernerer Blasmusik und natürlich die vollzählige Kierburschenschar mit gleich zwei Kierkuchen. Obwohl Pfarrer Risto noch vor Ort zulangte, war ein Kuchen dann doch mehr

als genug für ihn und der andere ging an die Musikanten. Jakob trug die Kierrede in Platt vor und dankte Petra fürs Verfassen. Mit „Es is Kurb im Land“, „Die Mernerer Kier is do“ und dem Schlachtruf der Kierburschen griff die Stimmung aufs Publikum über und die feierhungrige Menge zog mit Musik und Tamtam ins Festzelt.

Euer Peterchen



Text: G. Pfahls
Zeichnungen: K. Streicher

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstzeiten im September

Sonntag, 03.09.23 09:00 Uhr
Heilige Messe

14:00 Uhr

Taufe von Joris Schön

Montag, 04.09.23 19:00 Uhr
Friedensgebet

Mittwoch, 06.09.23 19:00 Uhr
Heilige Messe

Sonntag, 10.09.23 10:30 Uhr
Heilige Messe

Montag, 11.09.23 19:00 Uhr
Friedensgebet

Mittwoch, 13.09.23 19:00 Uhr
Heilige Messe

Sonntag, 17.09.23 10:30 Uhr
Heilige Messe

Montag, 18.09.23 19:00 Uhr
Friedensgebet

Mittwoch, 20.09.23 19:00 Uhr
Heilige Messe

Sonntag, 24.09.23 10:30 Uhr
Heilige Messe

Mittwoch, 27.09.23 19:00 Uhr
Heilige Messe

Samstag, 30.09.23 18:00 Uhr
Familienmesse zum Erntedank

FRISÖR
KAMM INN

H S Holger
Stoos
GmbH

Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de



Einladung zur offenen Probe

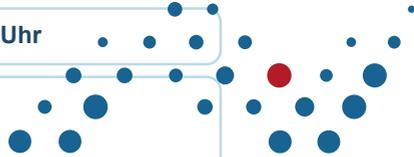
Von: Generationenchor
Edelweiß Mernes

Woche der offenen Chöre
AB IN DEN CHOR!
11. bis 17. September 2023

Wann: Donnerstag 14.09. - 17.30 Uhr

Wo: Auenhalle
Jossastraße

Kontakt: Nadine Awe 0177 2996 004



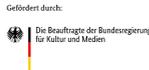
Einladung zur offenen Probe

Von: Vocalensemble Edelweiß Mernes
Gemischter Chor

Wann: Dienstag 12.09 - 19.30 Uhr

Wo: Auenhalle
Jossastraße

Kontakt: Frank Arnold 0172 6659 121



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



www.deutscher-chorverband.de/chorwoche

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



Kremer

- erstklassig, wenn's um Pflege geht!



TAGESPFLEGE KREMER „HAUS JOSSGRUND“



**JETZT PLATZ
SICHERN!**

RUFEN SIE UNS JETZT AN
06059 / 8999000
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tagespflege Kremer GmbH
„Haus Jossgrund“
Lohrhaupter Straße 8a
63637 Jossgrund

Tagespflege@kremer-pflege.de

Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage in
unserer Tagespflege Kremer „Haus Jossgrund“.

Wir freuen uns auf Sie.



www.Pflegedienst-Kremer.de

Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: koehnestefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **7,00 €** bis **14,00 €**



www.autohaus-köhne.de

Es geht wieder los, die Sommerpause ist vorbei und unser Kirchenkaffee startet wieder!

Am **14.09.2023** um **14:30 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Marjoß alle recht herzlich zum Kirchenkaffee ins Gemeindehaus ein. Erlebt einen schönen Nachmittag in einer gemütlichen Runde zum Plaudern mit Bekannten und Freunden. Über eine rege Teilnahme freut sich die Kirchengemeinde Marjoß.



Kindergarten Marjoss

Einladung zum 30 jährigen Bestehen

Am **15.Oktober** feiern wir, voraussichtlich um 10.45 Uhr, im Rahmen eines Gottesdienstes unser 30 jähriges Bestehen. Zudem wird in diesem Gottesdienst unsere langjährige Leitung Frau Elisabeth Weigand in den Ruhestand verabschiedet. Danach laden wir zum bunten Treiben mit Essen und Getränken auf unser Kindergartenelände ein.

SPD-Fraktion am 18.09.2023 in Marjoß

Zur Vorbereitung der nächsten Stadtverordnetenversammlung trifft sich die SPD-Fraktion diesmal am 18.09.2023 in Marjoß. Begonnen wird mit einer öffentlichen Ortsbegehung. Um 19.00 Uhr ist Treffpunkt am Sportlerheim. Alle Marjosserinnen und Marjosser sind dazu herzlich eingeladen – auch um eigene Problemstellen/-punkte zu vermitteln.

Sabine Hahn



Für die Glückwünsche anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Waltraud und Rudolf Amberg



Sandstraße 1
06 660 91 80 349
info@sand68.de
www.sand68.de



SV Marjoß – Spieltermine im September



HERREN

Kreisliga A

Freitag, 01.09.23 18:15 Uhr

SV Marjoß – SV Niederzell

Samstag, 09.09.23 17:00 Uhr

SV Marjoß – SG Sinngrund

Freitag, 15.09.23 19:00 Uhr

TSV Weichersbach – SV Marjoß

Sonntag, 17.09.23 15:00 Uhr

SV Buchonia Flieden II – SV Marjoß

Sonntag, 24.09.23 13:00 Uhr

SG Oberzell/Züntersbach II – SV Marjoß

DAMEN

Kreisoberliga

Samstag, 02.09.23 17:00 Uhr

SV Marjoß – SC Soisdorf (9)

Samstag, 09.09.23 15:00 Uhr

SV Marjoß – TSV Bachrain

Samstag, 16.09.23 13:45 Uhr

SG Rückers II – SV Marjoß

Sonntag, 24.09.23 17:00 Uhr

SV Marjoß – TV Kefenrod

Samstag, 30.09.23 16:00 Uhr

FSG Lautertal – SV Marjoß



**Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.**



**Alexander
Breitenberger**

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-2290576

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR

63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes

E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache

Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund

Tel.: 0 60 59 – 6 51 69 99 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de